

Eröffnung
der
Frühjahrs-Saison

Hermann Jacoby
Leipzigerstr. 5. Halle a. S.

Special-Etablissement

Damen- und Mädchen-Mäntel
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Anerkannt grösstes Lager am Platze.
Strengste Reellität! Billigste feste Preise!

Der 25 Pfennig-Bazar

Grosse Ulrichstrasse 35 (anstossend „Gold. Schiffchen“)

empfeht sich als billigste Bezugsquelle für **Haushalt- und Kücheneinrichtungs-Gegenstände** in solider haltbarer Ausführung. Empfiehlt auch gleichzeitig in reichster Auswahl: **Crabatten, Zehlpfe, Diplomaten** in allen erdenklichen Farben und Mustern, **Perlmutterbrotschen, Galsketten** in roth, blau, schwarz, und **Ketten mit Kreuzen**, sowie **Schulstufenfilen**.



Prima Singer- und Ringelstichmaschinen.
Reparaturen in eigener Werkstatt fadengemäß und prompt.
B. Lerche,
Mechaniker,
Gr. Sandstraße 25.

Schnellkurse in Damenschneiderei

Belehrt 8 Wochen.
Anfertigung von Damen- u. Kinderkleidern, Anabenanzügen und Paletots nach Maß.
M. Schmidt, Buchererstraße 19b.

Kindergarten

Taubenstr. 9 u. 10.
Großer, freigelegener Garten.
Anmeld. u. Bödinge von 2-6 Jahren nimmt entgegen
Lib. Wiese.

Zur Anfertigung aller Tapezier- und Polsterarbeiten empfiehlt sich
L. Taub, Gr. Märkerstraße 13.

Geschäfts-Übergabe.

Meiner geehrten Kundenschaft in Halle und Umgegend theile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich mein seit 2 1/2 Jahren **Leipzigerstraße 18** bestehendes

Filial-Geschäft

vom heutigen Tage an meinem Bruder und langjährigen Mitarbeiter Herrn **Robert Plötz** käuflich überlassen habe.

Das Geschäft selbst erfährt nur insofern eine Veränderung, als die Firma auf den neuen Inhaber lautet; das Baaren-Sortiment bleibt nach wie vor dasselbe, und sind unsere preiswerthen Artikel sowohl **Leipzigerstraße 18** als auch **Gr. Ulrichstraße 52** zu denselben Preisen käuflich.

Halle a. S., 15. März 1890.

Carl Th. Plötz.

52. Gr. Ulrichstraße 52.

Ich nehme auf Vorstehendes höflich Bezug und werde das von meinem Bruder übernommene Geschäft **Leipzigerstrasse 18** unter der Firma

Robert Plötz

in dem Sinne, wie bisher, weiterbetreiben. Ich bitte, das meinem Herrn Vorgänger stets bewiesene Wohlwollen und Vertrauen auch auf mich gütigst zu übertragen, und werde bemüht sein, alle mich Bechrenden durch eine aufmerksame und reelle Bedienung zufrieden zu stellen.

Robert Plötz,

18. Leipzigerstraße 18.

Dr. A. Francke,
prakt. Zahn-Arzt.
! Poststrasse 1 !

Dank.

Dem Zimmermeister Herrn G. Schab und seinen Bedienten für die Gesandtheit, sowie dem Zustand des Zimmerwerks und meinen sämmtlichen Kollegen für die Sammlung während der langen Krankheit meinen besten Dank. Mögen ihnen Allen Gott ein reiches Vergelten sein und sie vor ähnlichem Schicksale bewahren.
Zimmermann Hermann Wichmann und Frau.

Ziehung Montag 17. März cr.
Ankerordenliche Oeffnung!

Schlößfreiheit - Lotterie.
1100 Antheil für alle M. 3 M.
Ernst Haassengier.

Ein fl. Wäddchen ist in billige Preise oder als eigen zu vergeben.
Hl. Ulrichstraße 7, II. 3. 1. Et. r.

Gebr. Schultz Nachf.

Gr. Steinstrasse 70.

Halle a. S.

Ecke Neunhäuser.

erlauben sich hiermit den Eingang sämmtlicher

Neuheiten in Damen-Confection

für Frühjahr und Sommer

als:

Regenmäntel — Promenades — Visites — Jackets — Umhänge etc.

ergebenst anzuzeigen.

Kindermäntel und Kleidchen in mannigfaltigster Weise.

Damen-Tailen und Blousen

in Tricot, Wollendruck, Gloria-Seide in allen Farben und Grössen.